

# BEDIENUNGSANLEITUNG



KBS Gastrotechnik GmbH – Schoßbergstraße 26 – 65201 Wiesbaden

# ESKIMO R290

**pastorfrigor**

ITALIAN STYLE IS COOL

## BEDIENUNGSANLEITUNG

DIESE ANLEITUNG IST SORGFÄLTIG  
DURCHZULESEN UND BEIM  
GERÄT AUFZUBEWAHREN



## INHALTSVERZEICHNIS

1. Allgemeine Informationen .....	4
2. Produktinformationen .....	9
3. Verschrottung und Entsorgung .....	23
4. Explosionszeichnung Ersatzteile .....	24
5. Zubehör .....	25
ANHANG A - Maßkizzen .....	28
ANHANG B - Einbauposition Abflüsse, Anschlüsse, Schläuche/Rohrleitungen .....	30
ANHANG C - Einbauposition Temperaturfühler / Sonden .....	32
ANHANG D - Einbauposition Abtauheizungen .....	33
ANHANG E - Schaltplan .....	34
ANHANG F - Konformitätserklärung und Zertifizierungen .....	35

## **VORWORT**

Wir danken Ihnen für den Kauf dieses Kühlmöbels der Geräteserie "ESKIMO" welche besonders zur Lagerung und für den Verkauf von abgepackten Lebensmitteln geeignet sind.

Diese Kühlmöbelserie gibt es in verschiedenen Ausführungen und Dekorationen, je nach Art des zu konservierenden Produkts sowie den Verkaufsbedürfnissen. Erhältlich für vielseitig nutzbare Thekenzusammenstellungen und zwecks optimaler kommerzieller und räumlicher Nutzung:

- Lineare Module für die Gastronomie: 937, 1250, 1875, 2500, 3125, 3750
- Eckmodule: 90°I, 90°E, 45°I, 45°E

Die Gestaltung dieses Handbuchs ist einfach und zweckmäßig und vermittelt eine umfangreiche Kenntnis des Geräts. Bitte lesen Sie den Inhalt dieses Handbuchs sorgfältig durch und bewahren Sie es beim Gerät auf, damit jeder Zeit darin nachgeschlagen werden kann. Der Hersteller lehnt jegliche Verantwortung für Personen- und Sachschäden ab, die auf die Nichtbeachtung der im vorliegenden Handbuch enthaltenen Anweisungen zurückzuführen sind. Alle Personen, die mit dem Einsatz bzw. Gebrauch dieses Geräts zu tun haben, sind verpflichtet, den Inhalt des vorliegenden Handbuchs zu kennen.

**ZU BEACHTEN:** MIT DER BEZEICHNUNG "FACHPERSONAL und/oder BEFUGTES PERSONAL" SIND TECHNISCHE FACHLEUTE GEMEINT, DIE DIE ZERTIFIZIERUNG (EG) NR.842/2006 BESITZEN.

### 1. Allgemeine Informationen

#### 1.1. Angewendete Normen und Richtlinien

Die Verantwortung des Geräteherstellers beschränkt sich auf den korrekten Einsatz der Geräte, entsprechend der in diesem Handbuch genannten Einsatzbedingungen. **Der Hersteller hat das Recht jeder Zeit und ohne Vorankündigung Änderungen an den von ihm gebauten Geräten durchzuführen und erklärt** außerdem, daß die Geräte für welche dieses Handbuch gültig ist, folgendem Europäischen Normenwerk entspricht:

2006/42/EG	Maschinenrichtlinie
2012/19/EU	Elektromagnetische Verträglichkeit
2014/35/EU	Niederspannungsrichtlinie (LVD)
2011/65/EU	Richtlinie RoHS III
2012/19/EU	Richtlinie EEAG
2014/68/EU	Druckgeräterichtlinie (DGRL)
D.Lgs 193/2007	HACCP Eigenkontrollsystem Lebensmittel
UNI EN 12100-1	Sicherheit von Maschinen - Grundbegriffe, allgemeine Gestaltungsleitsätze Teil 1: Grundsätzliche Terminologie, Methodologie
UNI EN 12100-2	Sicherheit von Maschinen - Grundbegriffe, allgemeine Gestaltungsleitsätze Teil 2: Technische Leitsätze
UNI EN ISO 14121-1	Sicherheit von Maschinen - Risikobeurteilung - Teil 1
UNI EN ISO 13857	Sicherheit von Maschinen - Sicherheitsabstände gegen das Erreichen mit den oberen und unteren Gliedmaßen
EN 60204	Sicherheit von Maschinen. Elektrische Ausrüstungen von Maschinen
CEI EN 60335-1	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke
UNI EN ISO 23953-2	Verkaufskühlmöbel - Teil 2: Klassifizierung, Anforderungen und Prüfbedingungen
UNI EN 1672-2	Nahrungsmittelproduktionsmaschinen. Grundsätzliches. Teil 2: Hygieneanforderungen

**Die Installation muß von qualifiziertem Fachpersonal und unter Einhaltung der geltenden Vorschriften durchgeführt werden, vor allem was die Vorschriften bezüglich der elektrischen Sicherheit und des Unfall- und Brandschutzes betrifft.**

Das einwandfreie Funktionieren der Theke wird nur dann gewährleistet, wenn den in diesem Handbuch enthaltenen Anweisungen vollumfänglich gefolgt wird, d.h. diese sind sorgfältig durchzulesen und einzuhalten. Der Hersteller lehnt jegliche Verantwortung für eventuelle Personen- und Sachschäden in folgenden Fällen ab:

- Nicht vorschriftsmäßig durchgeführte Installation.
- Einsatz von Nicht-Original-Ersatzteilen.
- Durchführung von Änderungen, die vom Hersteller nicht vorgesehen bzw. freigegeben worden sind.
- Unsachgemäßer Einsatz der Theke.
- Unsachgemäßer und den geltenden Normen nicht entsprechender Stromanschluß.
- Nichtbeachtung der in diesem Handbuch enthaltenen Anweisungen.

Falls nach der Inbetriebnahme Änderungen am Schrank erforderlich sind, muss man diese im Voraus an Hersteller mitteilen, der zustimmen soll.

Wenn die vorgenannten Änderungen elektrische, mechanische und/oder kältetechnische Teile betreffen, muss das für die Arbeiten verantwortliche Unternehmen am Ende der Arbeiten das folgende vorlegen:

- Bescheinigungen über die vor Ort mit geeigneten Messgeräten durchgeführten elektrischen Prüfungen, einschließlich: Prüfung des Erdschlusses und des Eingreifens des zum Schutz der Stromversorgungsleitung installierten 30-mA-Differenzstromgeräts
- Bescheinigungen über vor Ort durchgeführte Dichtheitsprüfungen mit geeigneter Instrumentierung
- technischer Bericht mit fotografischem Nachweis der durchgeführten Arbeiten und Prüfungen

**Wenn die oben genannten Unterlagen fehlen werden, geht die Verantwortung für das geänderte Möbelstück nicht mehr auf den Hersteller über.**

### 1.2. Identifizierungsdaten

Das Typenschild ist fest an der Theke befestigt und enthält folgende Angaben, die nicht löschar sind:

#### TYPENSCHILD (Abb. 1.2.1)

- Gerätemodell/Geräteserie
- Fabriknummer
- Versorgungsspannung und Netzfrequenz
- Baujahr
- Schutzart der Elektroanlage
- Nennstromleistung (inkl. Abtauung falls vorhanden)
- Stromleistung Abtauheizung
- Stromleistung Verdampfergebläse
- Elektrische Leistung Beleuchtung
- Elektrische Leistung Ventilatoren Anti-Fog.Scheibenbelüftung
- Kältemittelfüllung
- Kältemittelart dieser Anlage
- Betriebsdruck der Anlage
- Füllvolumen
- Gewicht
- Raumklimaklasse
- Temperaturklasse des Kühlmöbels abhängig von der Produkthaltbarkeitstemperatur



pastorfrigor <sub>spa</sub>		Reg. Tribunale, 4 15030 FERRUGGIA (AL) - ITALY MADE IN ITALY	
MODEL MODELLO	ESKIMO 2500 CC R290	S/N MATRICOLA	50856
VOLTAGE TENSIONE	230 V~ / 50 Hz	2021	IP 20
NOMINAL POWER POTENZA NOMINALE	653 W	LIGHTING POWER POTENZA LUCI	--- W
DEFROSTING SBRINAMENTO	--- W	ANTIMIST HEATER RESIST ANTICOND	96 W
EVAPORATOR FANS VENT. EVAP.	24 W	REF. CHARGE CARICA GAS	0,150 kg
REFRIGERANT REFRIGERANTE	R404a	PRESSURE HIGH/LOW PRESSIONE ALTA/BASSA	24/12 bar
REFRIGERATED VOLUME VOLUME DICARICO	591 dm <sup>3</sup>	CE	
CLIMATE CLASS CLASSE CLIMATICA	3 (25 C 60% U.R.)		
TEMPERATURE CLASS CLASSE DI TEMPERATURA	M1 (-1 C + +5 C)		

Abb. 1.2.1

### 1.3. Klimaklassen

Planung und Prüfzeugnisse unserer Kühlmöbel wurden entsprechend der Normen EN ISO 23953-2 durchgeführt, wonach bei Kühlmöbeln betreffend der Leistung zwei Haupt-Temperaturklassen unterschieden werden:

1. **Temperaturklasse und relative Raumlufffeuchte (siehe Tab.1)**
2. **Produkttemperaturklasse (siehe Tab. 2)**

**Tab. 1 - Raumklimaklassen (EN ISO 23953-2)**

<i>Raumklima- klasse</i>	<i>Temperatur des trockenen Thermometers</i>	<i>Relative Luftfeuchte</i>	<i>Taupunkt- temperatur</i>
1	16	80	12
2	22	65	15
<b>3</b>	<b>25</b>	<b>60</b>	<b>17</b>
4	30	55	20
5	40	40	24
6	27	70	21

Für die Kühlmöbel der Serie **VS** werden die Leistungen der **Klimaklasse 3** gewährleistet.

Bei Überschreitung der in Tab. 1 genannten Temperatur- und Luftfeuchtwerte werden die Leistungswerte sowie Produktkonservierungsbedingungen negativ beeinflusst.

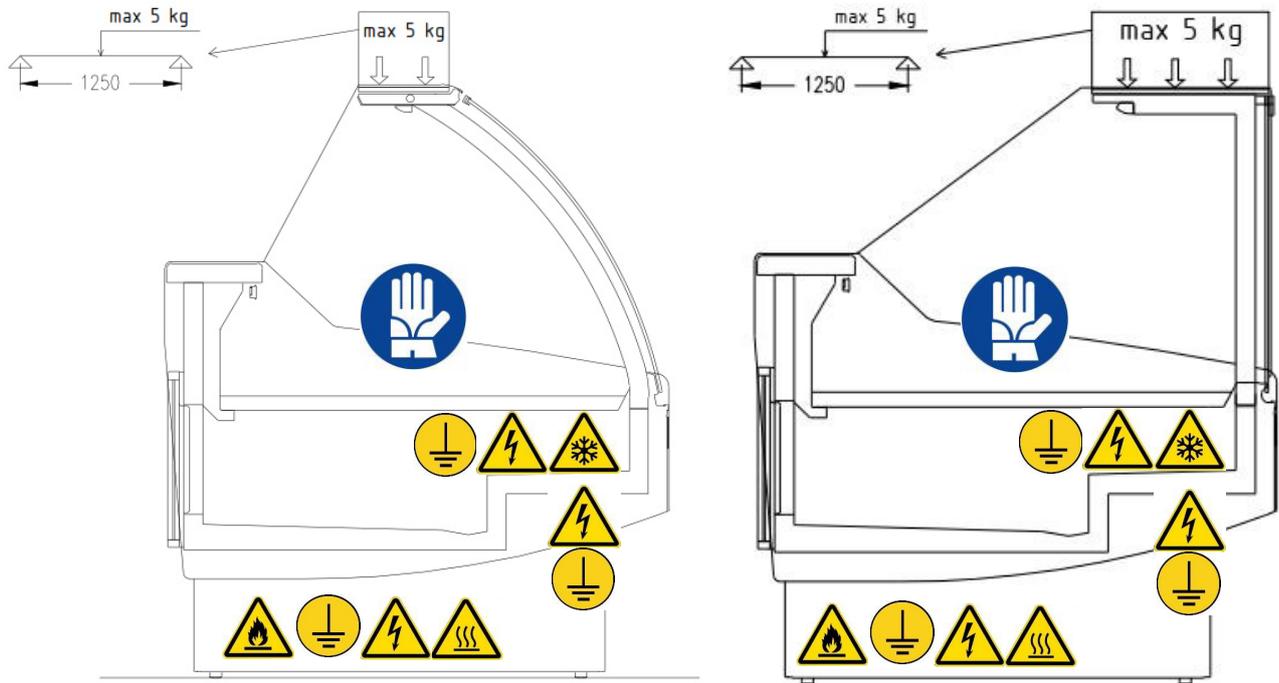
Zur Erzielung der für einen einwandfreien Betrieb des Kühlmöbels geeigneten Umgebungsbedingungen muß der Verkaufsraum klimatisiert sein. Dazu weisen wir darauf hin, daß es auf jeden Fall vorzuziehen ist, den Verkaufsraum zu klimatisieren anstatt ein Kühlmöbel mit höherer Kälteleistung zu kaufen.

**Tab. 2 - Produkttemperaturklasse (EN ISO 23953-2)**

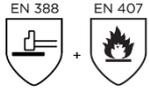
<i>Produkt- Temperatur- Klasse</i>	<i>Höchste Temperatur des wärmsten Produkts (°C)</i>	<i>Niedrigste Temperatur des kältesten Produkts (°C)</i>	<i>Niedrigste Temp. des wärmsten Produkts (°C)</i>
L 1	≤ -15	-	≤ -18
L 2	≤ -12	-	≤ -18
<b>M 1</b>	≤ +5	≥ -1	
M 2	≤ +7	≥ -1	
H	≤ +10	≥ +1	
S	Sondereinstufung		

**Beispiel:** ein Kühlmöbel wurde in Klasse **3M1** konstruiert und den Prüftests für die Raumklimaklasse **3** unterzogen; die resultierende Produktklasse ist **M1**.

1.4. Sicherheitsbeschilderung



ZEICHENERKLÄRUNG:

SYMBOL	BESCHREIBUNG	ANMERKUNGEN
	<b>ERDUNG</b>	Erdungspunkt
	<b>HOCHSPANNUNG</b>	Die Gefahr ist aufgehoben, sobald das Gerät vom Stromnetz genommen wurde, d.h. der AUS-SCHALTER betätigt wurde
	<b>HEISSE OBERFLÄCHEN</b>	Die Gefahr ist aufgehoben, sobald die entsprechenden Platten vorschriftsmäßig montiert sind
	<b>LEICHT ENTZÜNDLICH</b>	Wenn die Möbel das Kältemittelgas R290 enthalten, wird es gemäß ANSI/ASHRAE-Standards als brennbares Gas der Klasse A3 identifiziert
	<b>KÄLTEVERLETZUNG</b>	Die Gefahr hört auf, wenn die entsprechenden Abdeckungen ordnungsgemäß angebracht sind
	<b>DAS TRAGEN VON HANDSCHUTZ IST PFLICHT</b>  Gegen mechanische und thermische Risiken	Zur Durchführung der Montage oder Reinigungsarbeiten am Gerät ist das Tragen von Handschutz Pflicht



**ACHTUNG:**

- **BEI KÜHLMÖBELN AUF RÄDERN: BEI INSTALLATIONSBEGINN DIE RÄDER MIT DER BREMSE FESTSTELLEN.**
- **DIE LÜFTUNGSÖFFNUNGEN IN DER VERKLEIDUNG DES GERÄTS ODER IN DER EINBAUSTRUKTUR FREI HALTEN.**
- **ZUM SCHNELLEREN ABTAUEN KEINE ANDEREN MECHANISCHEN GERÄTE ODER SONSTIGEN VORRICHTUNGEN VERWENDEN ALS JENE, DIE VOM HERSTELLER EMPFOHLEN WERDEN.**
- **DEN KÄLTEKREIS NICHT BESCHÄDIGEN.**
- **KEINE EXPLOSIONSFÄHIGEN MITTEL WIE SPRÜHDOSEN MIT ENFLAMMBAREM TREIBMITTEL IM GERÄT AUFBEWAHREN.**
- **DIE DICHTUNG DES KÄLTEMITTELS R290 IST HÖHER ALS DIE DICHTUNG DER LUFT (2.005 kg/m<sup>3</sup> A 0 °C DES GASES R290 GEGEN 1.293 kg/m<sup>3</sup> A 0 °C DER LUFT). SICHERSTELLEN, DASS SICH UNTERHALB DES MÖBELS KEINE SCHÄCHTE ODER AUSLÄSSE BEFINDEN.**

**1.5. Weitere Hinweise**

- Es ist ausdrücklich verboten pharmazeutische Produkte auszustellen (Abb. 1.5.1);
- Die Kühltheke darf weder mit nassen Füßen noch nassen Händen berührt werden (Abb. 1.5.2);
- Vorsicht Stossgefahr für Kopf bei hochgeklappter Frontscheibe;
- Es dürfen weder seitliche, noch an der Vorder- bzw. Rückseite angebrachte Abdeckungen entfernt werden
- Die Vitrinen dürfen nie mit heißen Speisen befüllt werden;
- Das Kühlmöbel ist mit einem angemessenen Rammschutz vor Stößen von Einkaufswägen etc. zu schützen;
- Der Betreiber hat die Pflicht darauf zu achten, daß Kinder nicht mit Kühlmöbeln spielen;
- **Der Betreiber hat keine Erlaubnis, außergewöhnliche Wartungsarbeiten durchzuführen. Im Falle einer Betriebsstörung am Gerät ist der Kundendienst zu verständigen.**



Abb. 1.5.1



Abb. 1.5.2

## 2. Produktinformationen

### 2.1 Entgegennahme des Geräts

Das Kühlmöbel befindet sich in einer Spezialverpackung mit Holzschlittenunterbau zur Beförderung mit Gabelstaplern.

Während des Öffnens und Entfernens der Verpackung ist darauf zu achten, daß eventuell im Innern der Verpackung vorhandene Hilfsmittel oder Zubehörteile, die für die Installation notwendig sind, nicht verloren gehen.

Überprüfen Sie das Kühlmöbel auf eventuelle Transportschäden.

Die aus Holz, Styropor, Karton, Polyäthylen und PVC-Umreifungsbändern bestehenden Verpackungsmaterialien sind getrennt, d.h. entsprechend der Vorschriften bezüglich der Mülltrennung zu entsorgen.



#### **ACHTUNG:**

- **ZUM HEBEN UND BEFÖRDERN DES KÜHLMÖBELS SIND HEBE- UND FÖRDERMITTEL EINZUSETZEN, DIE FÜR DAS GEWICHT DES KÜHLMÖBELS ZUGELASSEN SIND**
- **ZUM VERRÜCKEN DES KÜHLMÖBELS DARF WEDER AUF DIE SEITENTEILE NOCH AUF DIE VERGLASUNG DRUCK AUSGEÜBT WERDEN.**
- **NACHDEM DER HOLZSCHLITTEN ABMONTIERT WORDEN IST, GERÄT NICHT VERRÜCKEN BZW. VERSCHIEBEN. ZUVOR STELLFÜSSE FESTSCHRAUBEN**

### 2.2 Anforderungen hinsichtlich Aufstellung und Betriebsräumlichkeiten

- Das Kühlmöbel nicht in der Nähe von Heizkörpern, Sonnenaufstrahlung oder Lichtquellen aufstellen. (Abb. 2.2.1)
- Das Kühlmöbel ist ferner so aufzustellen, daß es weder im Luftzug steht, noch in Türnähe oder Luftströmen von Klimageräten, Thermokonvektoren, Ventilatoren etc. ausgesetzt ist. Der Betrieb des Kühlmöbels ist für eine Durchlaufgeschwindigkeit von 0,2 m/s +0/-0,1m/s geeignet.
- Wir empfehlen den Bereich, in dem das Kühlmöbel aufgestellt wird, anhand von Fluoreszenzleuchten zu beleuchten und Punktstrahler zu vermeiden, die direkt auf das Kühlmöbel gerichtet sind (Abb. 2.2.2).
- Das Kühlmöbel ist mit einem Abstand von mehr als 60 mm von der Stellwand aufzustellen; auf diese Weise wird die Luftzirkulation um das Gerät aufrecht erhalten und eine Kondenswasserbildung an den Aussenflächen wird verhindert.
- Schlechtere Raumklimabedingungen als die für die Projektauslegung vorgesehenen, mit hohen relativen Luftfeuchtwerten führen zum Beschlagen der Verglasung mit Kondenswasser und zu einer schweren Leistungsbeeinträchtigung.



Abb. 2.2.1

Abb. 2.2.2

### 2.3 Installation

- Zum Entfernen des Holzschlittens, Schrauben und Stellfüße ausschrauben und den Schlitten entfernen.
- Bei fast vollständig eingeschraubtem Stellfuß (dabei ca. 10 mm des Gewindes sichtbar lassen) das Kühlmöbel waagrecht ausrichten; dies geschieht durch ein- oder ausdrehen des Stellfußes (Abb. 2.3.1).
- Die zuvor auf dieselbe Stellhöhe ausgerichteten Kühlmöbel nun aneinander reihen und zusammenfügen und anhand der Kanalisierungstifte miteinander verbinden.
- Mit eingesteckten Stiften, die Kühlmöbel endgültig durch Einschrauben der Kanalisierungsbolzen verbinden; dabei kann man sich mit Zangen oder Spannbacken behelfen; die Stifte dienen dazu, die Kühlmöbel aufzureihen und die Profileisten auszurichten; erst jetzt die Kanalisierungsbolzen fest anziehen.
- Überprüfen Sie, daß sämtliche Stellfüße fest auf dem Boden aufstehen, damit das Gewicht des Kühlmöbels gleichförmig auf dem Boden verteilt und somit die Stabilität erhöht wird.
- Schließlich die Kanalisierungsteile bzw. die Seitenwände mit giftstofffreiem Silikon abdichten, damit an diesen Stellen kein Wasser bzw. Kondenswasser eintreten kann.



Abb. 2.3.1



**ACHTUNG:**

- **ÜBERPRÜFEN SIE DIE EINWANDFREIE NIVELLIERUNG DES GERÄTS. EINE FEHLERHAFT E AUSRICHTUNG KANN DEN UNGEHINDERTEN ABFLUSS DES TAUWASSERS BEEINTRÄCHTIGEN.**

## 2.4 Anleitung für die Kanalisierung

Für eine korrekte Installation wird empfohlen, die folgenden Werkzeuge zur Verfügung zu haben (Abb. 2.4.1).

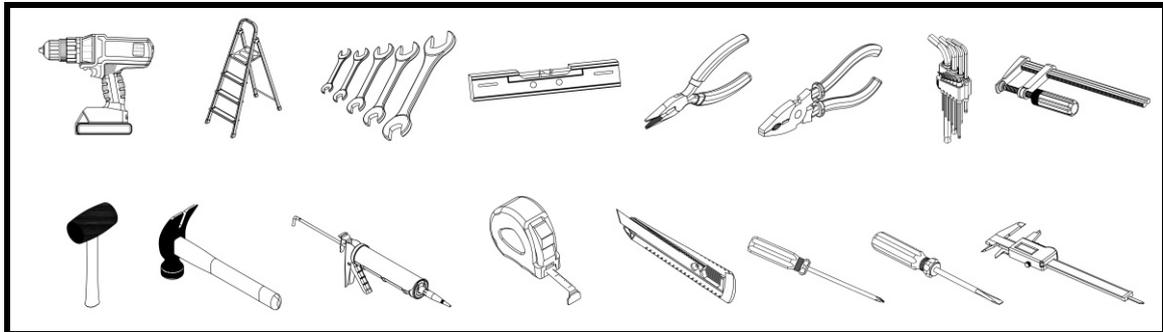
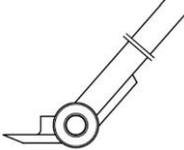
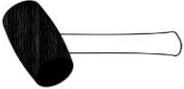
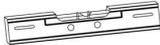
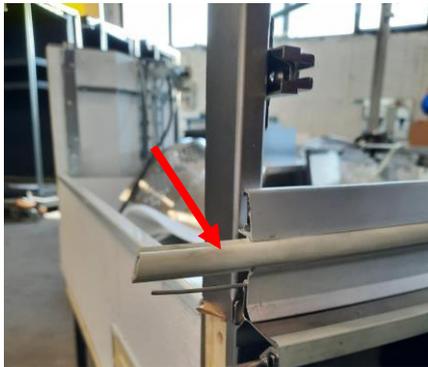
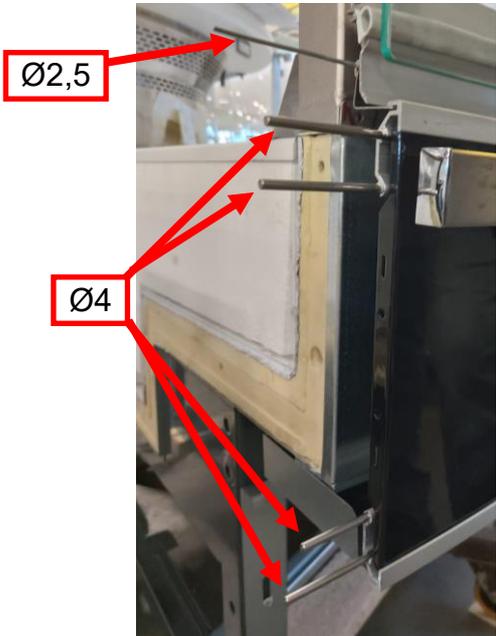
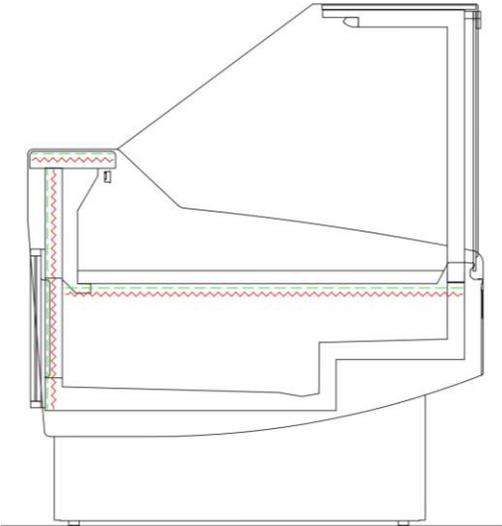


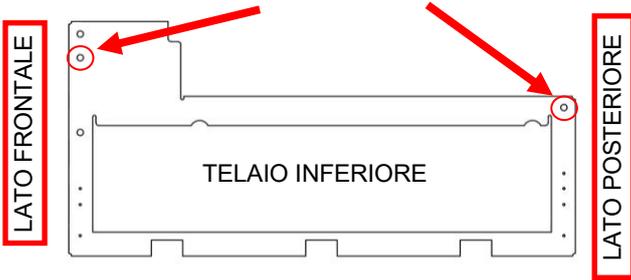
Abb. 2.4.1

## BEFESTIGUNGS-ELEMENTE

BESCHREIBUNG	MENGE	ZEICHNUNG	CODE
ZYLINDRISCHER STOPFEN AUS EDELSTAHL 4 X 100	4		8298222
VERZINKTER EISENSTAB Ø 2,5	1		-
METRISCHE SCHRAUBE MA TE 8 X 40 VERZINKT	2		8293231
SECHSKANTMUTTER, D.8 VERZINKTER FLANSCH	2		8291053
SCHLITZSCHRAUBE 6 X 35 VERZINKT	1		8298341
SELBSTSCHNEIDENDE SCHRAUBE TC+ 4,2 X 50 VERZINKT	n.2 jedes Stativ		8292108
SILIKON	1 Tube à 310 ml		-
KLEBENDER SCHWAMM	3 Meter auf der Bank		8181510

	<p style="text-align: center;"><b>FASE 1</b></p> <p>Nachdem Sie den Schrank in der Nähe seiner endgültigen Position positioniert haben, schrauben Sie alle Einstellfüße mit einem Schraubenschlüssel Nr. 24 ab.</p> <p> Schlüssel Nr. 24</p> <p> <b>ACHTUNG:</b> Die Füße dürfen nicht komplett abgeschraubt werden. Tun Sie einfach gerade genug, um die Halterung der Rutsche zu lösen und die Schiene selbst herauszuziehen.</p>
 	<p style="text-align: center;"><b>FASE 2</b></p> <p>Um das Entfernen der Dias zu erleichtern, können Sie einen Hebehebel und einen Hammer verwenden, wie auf dem Foto zu sehen.</p> <p> Hebehebel</p> <p> Hammer</p>
 	<p style="text-align: center;"><b>FASE 3</b></p> <p>Nivellieren Sie mit Hilfe einer Wasserwaage die Bank, indem Sie die Höhe der einzelnen Füße verstellen. Die empfohlenen Punkte, an denen die Nivellierung der Möbel erkannt werden kann, sind die Rahmen und das vordere Luftaustrittsprofil.</p> <p> Niveau</p>

	<p style="text-align: center;"><b>FASE 4</b></p> <p>Schneiden Sie das PVC-Glasfalzprofil bündig mit beweglichem Draht zu.</p>
	<p style="text-align: center;"><b>FASE 5</b></p> <p>Inserire le spine di canalizzazione Ø4 nel profilo di alluminio supporto decoro frontale ed il tondino di ferro zincato Ø2,5 nel profilo in alluminio battuta vetro.</p> <p>In base al tipo di batticarrello le spine di canalizzazione Ø4 da utilizzare sono:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• batticarrello ABS: n.2 superiori</li> <li>• batticarrello INOX (vedi foto a sinistra): n.2 superiori + n.2 inferiori</li> </ul>
	<p style="text-align: center;"><b>FASE 6</b></p> <p>Applicare silicone (atossico) e spugna adesiva lungo la superficie di contatto tra i due mobili da canalizzare secondo lo schema mostrato nella figura a sinistra:</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="text-align: center;">  </div> <div style="text-align: left;"> <p>Spugna adesiva</p> </div> <div style="text-align: center;">  </div> <div style="text-align: left;"> <p>Silicone (atossico)</p> </div> </div>

	<p style="text-align: center;"><b>FASE 7</b></p> <p>Avvicinare i due mobili e fare entrare le spine di canalizzazione all'interno delle proprie sedi del banco adiacente. Aiutarsi con una pinza se fosse necessario.</p>
	<p style="text-align: center;"><b>FASE 8</b></p> <p>Procedere con il fissaggio dei punti di canalizzazione sui telai inferiori nei due punti indicati a sinistra:</p> <p>   VITE METRICA MA TE 8 X 40 ZINCATA     DADO ESAG.D.8 FLANGIATO ZINCATO         </p>
	<p style="text-align: center;"><b>FASE 9</b></p> <p>Allineare i fori dei montanti e con il vetro frontale alzato avvitare il grano di canalizzazione.</p> <p>   GRANO TESTA PIANA 6 X 35 ZINCATO    CHIAVE ESAGONALE n.3         </p>

**FASE 10**



Fissare il decoro posteriore con viti:

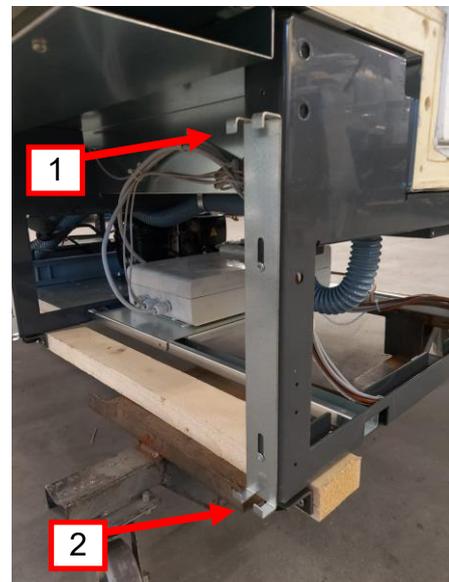


VITE AUTOFIL. TC+ 4,2 X 50 ZINCATA

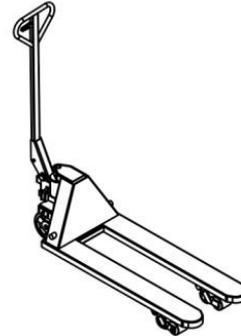
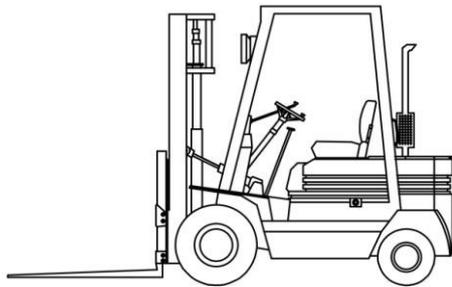
**FASE 11**



Installare il decoro anteriore sulle staffe già fissate sui telai, iniziando dal lato superiore per poi agganciarlo nel lato inferiore:



- **SI RACCOMANDA DI VERIFICARE CON CURA IL LIVELLAMENTO DEL BANCO. UNA PENDENZA SCORRETTA POTREBBE COMPROMETTERE IL CORRETTO DEFLUSSO DELL'ACQUA VERSO LO SCARICO.**
- **LO SPOSTAMENTO DEL MOBILE DEVE ESSERE COMPIUTO DA DUE PERSONE CON L'AUSILIO DI MULETTO O TRANSPALLET. NON SPINGERE IL MOBILE FACENDOLO STRISCIARE SUI PROPRI PIEDINI DI REGOLAZIONE.**



- **SI RACCOMANDA L'UTILIZZO DI DISPOSITIVI DI SOLLEVAMENTO CON PORTATA ADEGUATA AL PESO DEL MOBILE**
- **NON MUOVERE IL MOBILE FORZANDO SULLE SPALLE E SUI VETRI**

## 2.5 Anleitung zur Verkabelung



### **ACHTUNG:**

- **DIE VERKABELUNG DARF NUR DURCH FACHKRÄFTE IN ÜBEREINSTIMMUNG MIT DEN GELTENDEN SICHERHEITSVORSCHRIFTEN DURCHGEFÜHRT WERDEN.**

Nach Abschluß der mechanischen Installationsarbeiten ist die elektrische Verkabelung anhand der mitgelieferten Schaltpläne durchzuführen.

Die Versorgungsstromspannung ist auf dem "Typenschild" eingetragen (**220-240V 50Hz**), vergewissern Sie sich, daß die Stromspannung und die Stromzufuhrleitung den diesbezüglichen Anforderungen entsprechen.

Die zulässige max. Schwankung liegt bei  $\pm 6\%$  im Vergleich zur Nennspannung  $V_n$ . Die Stromspannung ist bei laufender Kühlanlage zu prüfen.

Die Kühltheke muß mit einem eigenen Stromspeisekabel mit Strom versorgt werden.

- Die Kühltheke muß vor dem Stromzufuhrkabel mit einem entsprechend ausgelegten automatischen elektromagnetischen Schutzschalter gesichert werden; der Schutzschalter dient als Leitungshaupttrennschalter.
- Der automatische Schutzschalter muß so ausgelegt sein, daß der Stromkreis des Neutralleiters nicht geöffnet wird, wenn dieser nicht gleichzeitig die Phasen öffnet und in jedem Fall die Kontaktöffnung mindestens 3 mm beträgt.
- Für die korrekte Bemessung der Stromspeisekabel, des Schutzleiterkabels, des Leitertyps und der Isolierung ist der Installateur verantwortlich. Als Richtwert sei vermerkt, daß die Verkabelung der Hauptstromkreise aus Leitern aus verseiltem, isoliertem und Feuer hemmendem Kupferkabel hergestellt sein muß, von geeignetem Querschnitt und auf keinen Fall unter  $2,5\text{mm}^2$  mit isoliertem Presskabelschuh und Kennzeichnungskragen. Die Verkabelung der Hilfsstromkreise ist aus Feuer hemmenden PVC-Isolierleitern gefertigt, mit einem min Querschnitt von  $1,5\text{mm}^2$  mit isoliertem Presskabelschuh und Kennzeichnungskragen.
- Sämtliche Metallteile des Schaltkastens sind mit vorschriftsmäßiger Schutzerdung zu versehen: Diese besteht aus biegbarem Kabel in gelb-grün mit geeignetem Leiterquerschnitt.
- Sollte es zu einem kurzfristigen Stromausfall kommen, vergewissern Sie sich, daß die Kühltheke wieder selbstständig den Betrieb aufnimmt, ohne daß die elektrischen Schutzschalter oder Überlastschutzschalter ansprechen.
- Sorgen Sie dafür, daß die Stromleitung, die elektrischen Schutzschalter etc. einwandfrei funktionieren, damit kostspielige und unnötige Betriebsstörungen wegen Stromausfall verhindert werden.



### **ACHTUNG:**

- **Überprüfen Sie die volle Leistungsfähigkeit der SCHUTZERDUNG.**
- **Nach erfolgter Durchführung der Verkabelung und Elektroanschluß, vergessen Sie nicht, sämtliche Schraubverbindungen, Sicherheitsabdeckungen und Schutzgitter wieder fest zu verschrauben, damit sämtliche unter Spannung stehenden Teile unzugänglich sind.**

### Elektronische Steuerung:

Bestehend aus: Digital-Elektronik-Regler mit automatischer Kontrolle des Abtauzyklus sowie Schaltern für die Kühlung und Beleuchtung (Abb. 2.5.1).



Abb. 2.5.1



Abb. 2.5.2 - Schaltkasten

## 2.6 Tauwasserabfluß

Das während des Abtauzyklusses entstehende Tauwasser wird mittels einer Rohrleitung mit eingebautem Syphon abgeleitet.

Tauwasserabfluß 1 ½", der Abflussbausatz ist 1 ½" ø 40 mm. In der Standard-Version wird das Abtauwasser in eine ausziehbare Abtauwasserschale geleitet. (Abb. 2.6.1). Als Option kann eine Abtauwasserschale mit elektrischer Tauwasserverdampfung geliefert werden. (Abb. 2.6.2).



Abb. 2.6.1



Abb. 2.6.2

Alternativ dazu kann auch der im Boden eingelassene Abfluß benutzt werden, dabei ist jedoch auf ein hinreichendes Gefälle zu achten, damit das Tauwasser ungehindert ablaufen kann. (Abb. 2.6.3).

Vor Anschluss des Abflusses, vergewissern Sie sich, dass alle Geräte mit einem Syphon ausgestattet sind. Auf diese Weise wird das Entstehen von schlechtem Geruch und Kälteverlust vermieden.

Nach erfolgtem Anschluß, die Rohrleitung auf Leckage überprüfen.

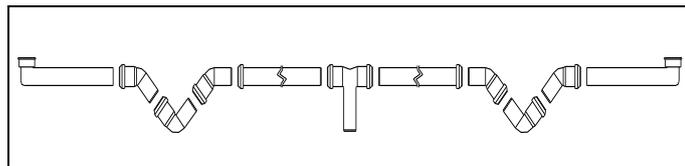


Fig 2.6.3

## 2.7 Befüllung des Geräts

- Das Kühlmöbel hat den Zweck, die Kälte konstant aufrechtzuerhalten. Daher sind die zur Einlagerung bestimmten Produkte bereits auf die Betriebstemperatur des Geräts vorzukühlen. Das Gerät ist nicht dafür ausgelegt, die Produkttemperatur herunterzukühlen.
- Ferner sind die zur Einlagerung bestimmten Produkte erst dann einzufüllen, wenn das Gerät die laut angegebener Klimaklasse eingestellte Betriebstemperatur erreicht hat.
- Überprüfen Sie ferner, daß das Gerät die vorgegebene Betriebstemperatur konstant aufrechterhält.
- Checken Sie regelmäßig die Betriebstemperatur des Geräts sowie die Produkttemperatur (mindestens 4÷6 mal täglich).
- Überfüllen Sie das Gerätnicht mittels Produkten, Verpackungen oder anderen Behältern, die die Kälteausströmöffnung sowie das Luftsauggitter verstopfen könnten (Abb. 2.7.1).

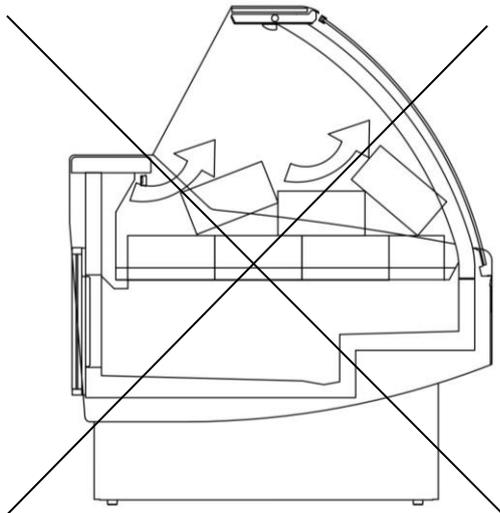


Abb. 2.7.1

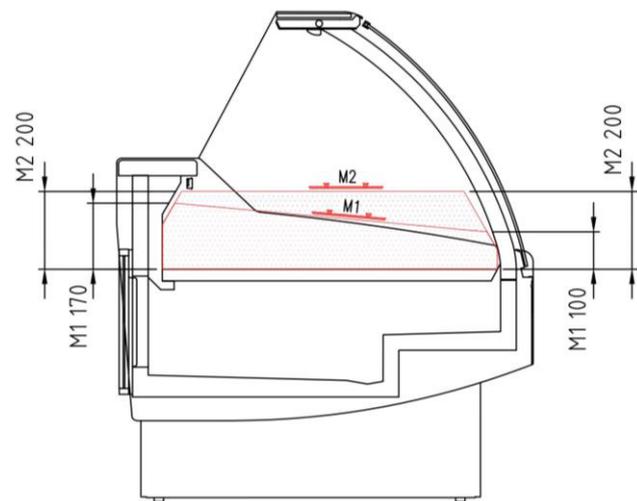


Abb. 2.7.2

- Halten Sie die max. Produktfüllhöhe ein  (Markierung am Gerät bzw. in den entsprechenden Kapiteln des Handbuchs) (Abb. 2.7.2 ÷ Abb. 2.7.3).
- Füllen Sie die Produkte so ein, daß zwischen den Packungen genügend Spielraum für die ungehinderte Luftzirkulation herrscht. D.h. verteilen Sie die Produkte gleichmäßig auf der Ausstellfläche des Kühlmöbels damit die Kälteluft ungehindert zirkulieren kann und die Leistungsdaten des Geräts nicht beeinträchtigt werden (Abb. 2.7.3).

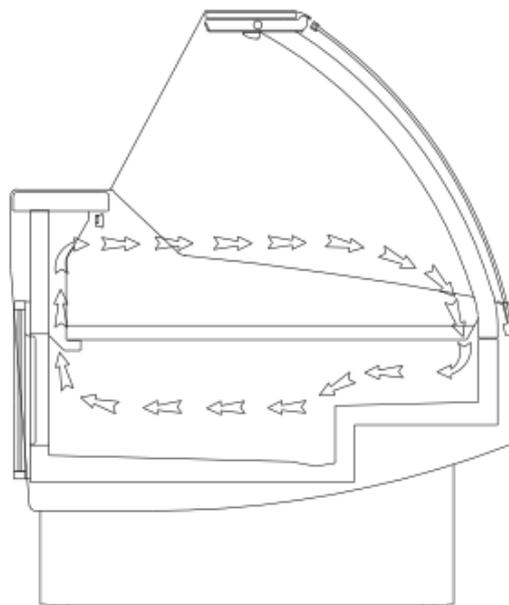


Abb. 2.7.3

## 2.8 Temperatureinstellung und -steuerung

Die Temperatureinstellung erfolgt mittels der Elektroniksteuerung (Abb. 2.8.1).

Der einzustellende Temperaturwert richtet sich nach den Anforderungen des eingelagerten Produkts, d.h. zwischen 0 °C ÷ +5 °C (Angaben zur Elektroniksteuerung siehe Anlagen).

Die Kühltheke erreicht die Betriebstemperatur nach ca. 30 Minuten ab Start.

Überprüfen Sie die Betriebstemperatur mittels mitgeliefertem ferngesteuertes LCD Thermometer (Abb. 2.8.2) oder lesen Sie den Temperaturwert direkt vom elektronischen Controller ab (Abb. 2.8.1), der Temperaturwert muß in einem Bereich zwischen 0°C und +5°C liegen (bzw. dem laut Produktklasse erforderlichen Temperaturwert).



Fig. 2.8.1

Fig. 2.8.2

## 2.9 Abtauung

Das Abtauen des Verdampfers ist ohne spezielle Abtauvorrichtung sondern erfolgt einfach durch Abschalten des Kompressors oder automatisch mittels Heizschlangen. Die Abtauschaltung führt automatisch 4 Abtauungen je 24 Stunden durch.



Abb. 2.9.1

Der Abtauvorgang ist beendet, wenn der Sensor (Thermostat Abtauende) welcher zwischen den Verdampferrippen eingebaut ist, die eingestellte Temperatur von +10°C (Gerätetyp C) oder +8°C (Gerätetyp SL) erreicht hat.

Der Sicherheitsintervall ist auf 30 Minuten eingestellt. Sollte der Sensor Abtauende ausfallen, wird der Abtauzyklus bei Überschreiten des Sicherheitsintervalls beendet.

Nach Beendigung und während der Abtauaphase erhöht sich die auf dem Thermometer angezeigte Temperatur kurzzeitig; nach ca. 25 Minuten nach Abtauende stellt sich dieser Wert wieder auf den Normalwert ein..



### **ACHTUNG:**

- Eine zu dicke Eisschicht auf dem Verdampfer behindert die Luftzirkulation und führt zu einem deutlichen Leistungsabfall. Starten Sie in diesem Fall eine manuelle Abtauung. Sollte diese Maßnahme nicht ausreichend sein, rufen Sie den Kundendienst.

## 2.10 Regelmäßige Reinigung

- Vor Beginn sämtlicher Reinigungsarbeiten, schalten Sie das Gerät immer aus indem Sie den Stecker aus der Steckdose ziehen und warten Sie mit der Reinigung so lange, bis sämtliche Bestandteile, die sich während des Betriebs erhitzen, vollständig abgekühlt sind. (Abb. 2.10.1).
- Zur Durchführung der Reinigungsarbeiten ist das Tragen von Schutzhandschuhen Pflicht.
- Bevor Sie das Gerät in Betrieb setzen, säubern Sie alle Innenteile sorgfältig.
- Entfernen Sie den Schutzfilm von allen Oberflächen des Geräts.
- Benutzen Sie weiche Reinigungstücher und milde Reiniger (keine Scheuermittel) für die akkurate Reinigung.
- Benutzen Sie zur Reinigung und Desinfektion auf keinen Fall scharfe Reinigungsmittel sondern Neutralreiniger.
- Verwenden Sie ausschließlich Mittel bzw. Produkte, die für Lebensmittel freigegeben sind.
- Zum Abschluß der Reinigungsarbeiten wischen Sie nur mit Wasser feucht nach und trocknen Sie sämtliche Flächen sorgfältig.
- Verwenden Sie keine entflammaren und auch keine ätzenden Reinigungsprodukte.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit einem direkten Wasserstrahl.
- Verwenden Sie zum Reinigen des Geräts weder Drahtbürsten noch Scheuermittel; das Gerät würde damit unweigerlich schwer beschädigt werden.

Abgesehen von den in der Tabelle aufgeführten Arbeiten, benötigt das Gerät keine spezielle Wartung.

BESCHREIBUNG	WARTUNGS-FREQUENZ
Reinigen und Überprüfen des Luftansauggitters	monatlich
Sorgfältige Reinigung der Innenwanne	monatlich
Reinigen der Ventilatoren der Anti-Fog-Scheibenbelüftung	vierteljährlich
Komplettabtauung des Geräts	vierteljährlich
Überprüfen der Abflüsse, Syphone und Gruben, falls vorhanden	5 mal jährlich
Reinigung des Verflüssigers (Nur für die steckerfertige Ausführung "PLUG-IN")	5 mal jährlich

Es wird empfohlen, im Laufe der Reinigung der Innenteile gleichzeitig auch die Abflüsse zu überprüfen. Dies geschieht folgendermaßen:

- ziehen Sie Schutzhandschuhe an;
- entfernen Sie sämtliche losen Innenteile des Geräts wie z.B. Bodenplatten, Gitter, usw.;
- demontieren Sie die rechte und linke Abdeckung des Lüfterraums;
- entfernen Sie sämtliche Fremdkörper, die eventuell in den Innenraum gefallen sind und den Abfluß verstopfen könnten;
- der Syphon kann inspiziert werden, indem der frontseitige Sockel abmontiert wird.

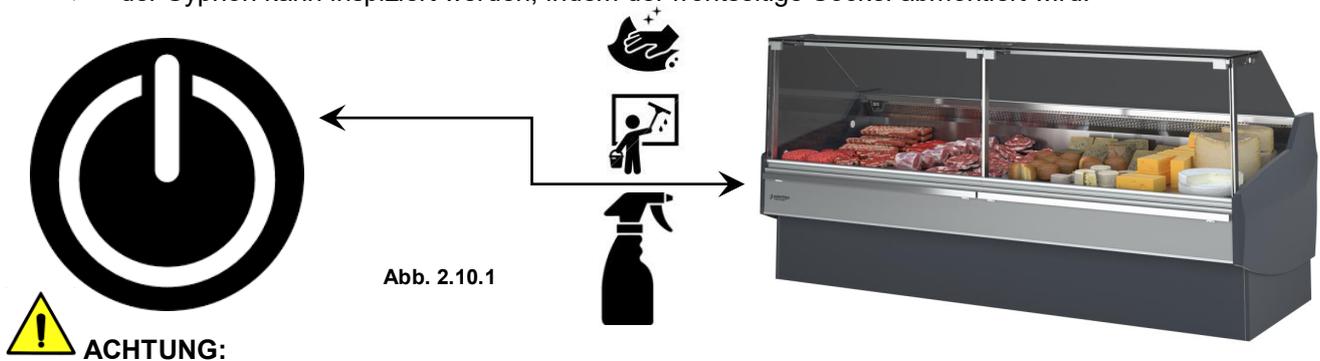


Abb. 2.10.1

**ACHTUNG:**

- die mit "Elektroteile" und dem Symbol  markierten Teile dürfen nicht nass werden
- vermeiden Sie Stöße an den "unter Druck" stehenden Bestandteilen des Kältekreislaufs.

**EMPFEHLUNG:** wir raten dazu, mit dem Kundendienst eine regelmäßige Überprüfung der Anlage zu planen, damit die volle Leistungsfähigkeit und Anlagensicherheit gewährleistet sind.

## 2.11 Lagerung

Wenn das Kühlmöbel nicht sofort verwendet wird oder über längere Zeit gelagert werden muss, ist nachzuprüfen, ob es richtig verpackt ist und sich in vertikaler Lage befindet.

Die Lagerung muss an einem geschlossenen, gut belüfteten Ort erfolgen, der keine Merkmale aufweist, die für die Bauteile des Kühlmöbels, besonders für die elektronischen Komponenten, schädlich sein können.

Die unlackierten Teile mit geeigneten Fetten oder Sprays vor Korrosion schützen; falls erforderlich, mit Trockenmitteln lagern.

Nach längeren Stillstandzeiten muss das Kühlmöbel besonderen Kontrollen und Prüfungen unterzogen werden. Fordern Sie die diesbezüglichen Anleitungen vom Hersteller an.



### **ACHTUNG:**

**DAS ARBEITEN AN DER KÜHLANLAGE IST NUR DEM TECHNISCHEN FACHPERSONAL GESTATTET, WELCHES DAS ZERTIFIKAT GEMÄSS VERORDNUNG (EG) NR. 842/2006 BESITZT.**

## 2.11 Einlagern der Kühltheke

Sollte die Kühltheke nicht sofort in Betrieb genommen werden oder für einen längeren Zeitraum eingelagert werden, vergewissern Sie sich, daß diese vorschriftsmäßig verpackt ist und aufrecht (senkrecht) steht

Es versteht sich von selbst, daß die Einlagerung in einem geschlossenen Raum geschieht, der gut belüftet ist und daß die dort herrschenden Bedingungen für die Bestandteile des Geräts keine Gefahr darstellen, daß diese z.B. beschädigt werden könnten, vor allem die Bestandteile der elektrischen Anlage.

Schützen Sie unlackierte Bestandteile des Geräts vor Rost mit eigens dafür geeigneten Schmierfetten bzw. Sprays; falls erforderlich setzen sie im Lagerraum spezielle Entfeuchtersalze ein.

Das Gerät ist auf jeden Fall nach längeren Stillstandzeiten anhand speziellen Tests eingehend auf seine Leistungsfähigkeit zu überprüfen; fragen Sie den Hersteller des Geräts um entsprechende Anweisungen diesbezüglich.

## 2.12 Geräusentwicklung

Die Geräusentwicklung sämtlicher Geräte dieser Produktserie ist unter 60dB; gemessen wurde dieser Wert laut Vorschrift der EG-Richtlinie 2006/42/CE Paragraph 1.7.4.2 Absatz "u" in Anlage I.

### 3. Verschrottung und Entsorgung

Soll das Gerät verschrottet werden, sind die diesbezüglichen geltenden gesetzlichen Vorschriften zur Mülltrennung einzuhalten und die Teile getrennt nach Abfallart dem Abfallrecycling bzw. der Mülldeponie zuzuführen.



**ACHTUNG :**

- **Das Kältegas im Kältekreislauf DARF NICHT an die Umgebung freigesetzt werden, sondern muß recycelt und der Abfallverwertungsstelle zugeführt werden; die Kühltheke ist FCKW-frei.**

**Informationen betreffend des Umweltschutzes:**



**Die Verpackung muß laut den geltenden Vorschriften recycelt werden.**

Auf diese Weise leisten Sie Ihren Beitrag zur Minderung der Rohholznachfrage; Verpackungen aus recyceltem Material reduzieren die Ansammlung von Wertstoffen auf den Müllhalden



**Entsorgung/Recyceln der Kühltheke**

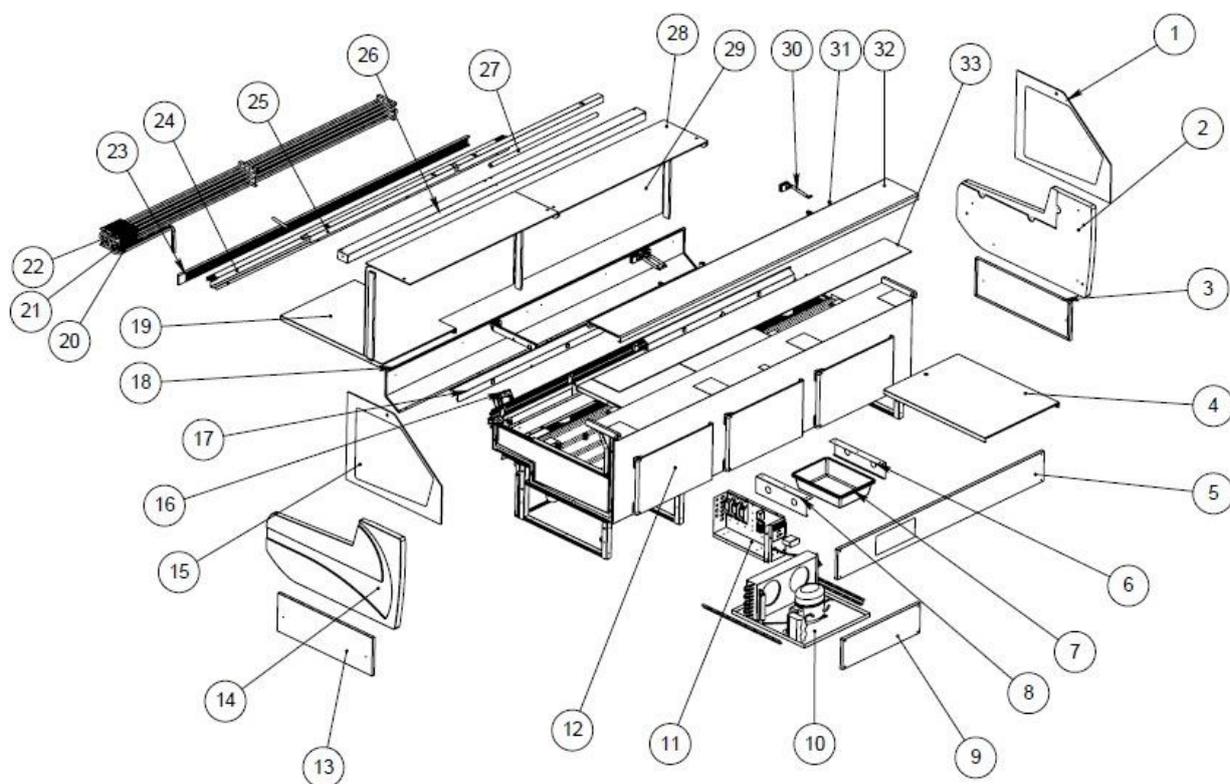
**Entsorgen Sie die Kühltheke auf keinen Fall zusammen mit Hausmüll.** Das Recyceln dieses Geräts trägt dazu bei, daß weniger neue Werkstoffe hergestellt werden müssen und reduziert die unnötige Ansammlung von Abfall.



**ACHTUNG :**

- **DER HERSTELLER LEHNT JEGLICHE VERANTWORTUNG FÜR SCHÄDEN AN DER UMWELT AB. FERNER WIRD DIE VERANTWORTUNG FÜR DIE ANWENDUNG VON ANDEREN HIER NICHT BERÜCKSICHTIGTEN ABFALLENTSORGUNGSSYSTEMEN DER GERÄTEBESTANDTEILE ABGELEHNT.**

### 4. Explosionszeichnung Ersatzteile



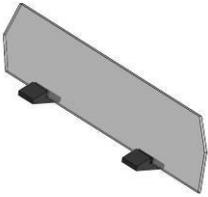
ERSATZTEIL-LISTE ESKIMO GASTRONOMIE	
No	Beschreibung
1	VERGLASUNG SEITLICH RECHTS
2	SEITENTEIL RECHTS
3	DEKORPANEEL ABSCHLUSS SEITENTEIL RECHTS
4	AUSSTELLPLATTE GERADE 624 CF
5	HINTERE ABDECKPLATTE
6	HALT.ABFLUSSSCHALE
7	ABFLUSSSCHALE
8	HALT.ABFLUSSSCHALE
9	DECKEL MOTORRAUM
10	MOTOR
11	SCHALKASTEN
12	TUR
13	DEKORPANEEL ABSCHLUSS SEITENTEIL LINKS
14	SEITENTEIL LINKS
15	VERGLASUNG SEITLICH LINKS
16	THERMOSTAT-VENTIL R404 TES/2 SALD
17	PUFFER DECKEL FRONTSTÜTZE

ERSATZTEIL-LISTE ESKIMO GASTRONOMIE	
No	Beschreibung
18	ABLEITBLECH SEITLICH RECHTS
19	AUSSTELLPLATTE GERADE 624 SF
20	THERMOSTAT-VENTIL
21	VENTILKUGEL
22	VERDAMPFER
23	WAGENSTOSSABWEISER PVC
24	ANSAUGGITTER
25	SEITLICH RECHTS
26	PROFIL OBERE DECKENBELEUCHTUNG
27	NEON
28	TOP-VERGLASUNG RESTGELD
29	FRONTVERGLASUNG
30	FUSS LAMPENFASSUNG + HALTER FÜR STARTER
31	KOPFSTÜCK DECKENLEUCHE LACKIERT
32	ARBEITSPLATTE
33	UNTERLEGLEISTE

**5. Zubehör**

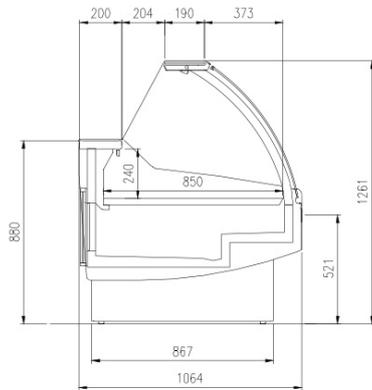
NO.	ZUBEHÖRTEIL	FOTO
1	<p>Kanalierungs-Bausatz (das Bild zeigt die Befestigungspunkte für die Kanalisierung)</p> <p>Siehe Paragraph 2.4 des Handbuchs</p>	
2	<p>Zwischenablage</p> <p>Maße: Höhe 25 mm Tiefe 255 mm</p> <p>Aluminium, Floatglas, durchsichtig</p>	
3.	<p>Tauwasserschale mit automatischer Tauwasserverdampfung</p> <p>Maße: (326 x 402 x 83) mm</p>	
4.	<p>Papierhalter</p> <p>Maße: Länge: 450 mm Höhe: 270 mm</p> <p>Kunststoffbeschichteter Draht</p>	
5.	<p>Brett für Aufschnittmaschine / Waage</p> <p>Maße: (400 x 400 x 40) mm</p> <p>Polyethylen, Edelstahl</p>	

NO.	ZUBEHÖRTEIL	FOTO
6.	Schneidebrett Polyethylen Farbe: rot (weiß) Maße: (450 x 372 x 40) mm	
	Schneidebrett Polyethylen Farbe: rot (weiß) Maße: (530 x 372 x 40) mm	
7.	Steckdose, Außenmontage Maße: (66 x 82 x 66) mm	
8.	Holzverpackung	

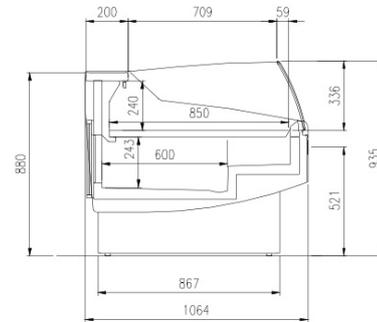
NO.	ZUBEHÖRTEIL	FOTO
9.	2-stufige Ausstellplatte (1 x) 3-stufige Ausstellplatte (1 x)  Inox Edelstahl	 <p data-bbox="979 745 1342 775">Kunststoffbeschichtetes Blech</p> <p data-bbox="1075 1128 1246 1158">Inox Edelstahl</p>
10.	Glas-Trennwand, hoch Maße: (447 x 830) mm  Floatglas, durchsichtig 6 mm	
11.	Schiebe-Glastrennwand, niedrig Maße: (173 x 830) mm  Floatglas, durchsichtig 6 mm	
12.	Glastrennwand, feststehend Maße: (1247x 1148 x 15) mm  Floatglas, durchsichtig  Trennwand: Polyurethan, Edelstahl	

**ANHANG A - Maßkizzen**

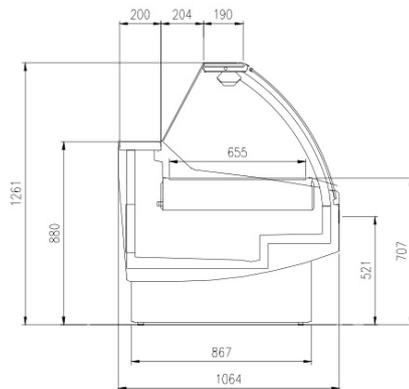
**ESKIMO VC**



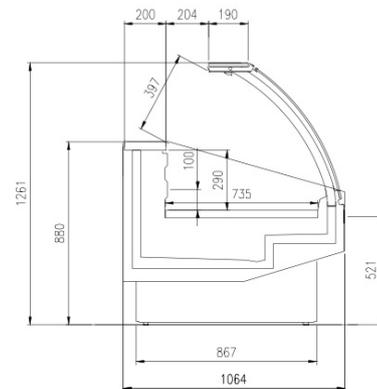
**ESKIMO VC SS**



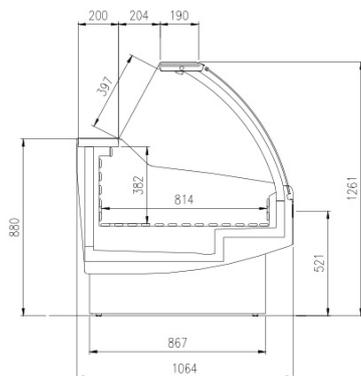
**ESKIMO VC TCRI**



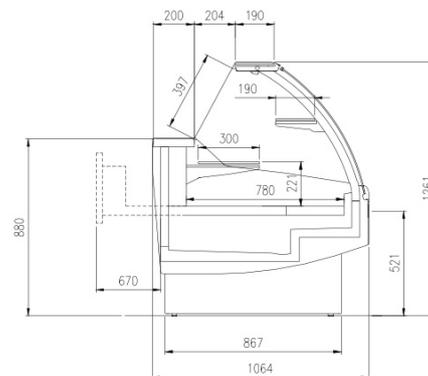
**ESKIMO VC PE**



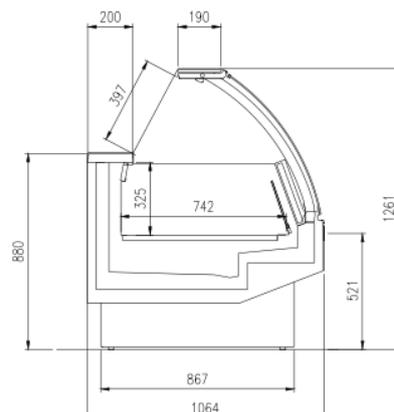
**ESKIMO VC PA**



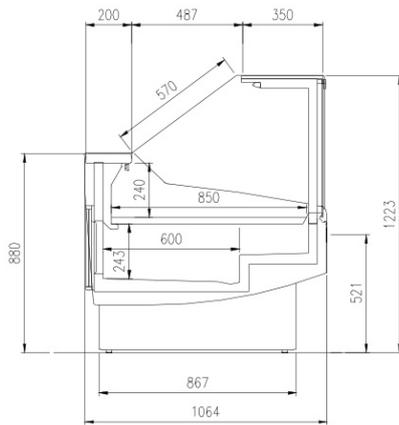
**ESKIMO VC PS**



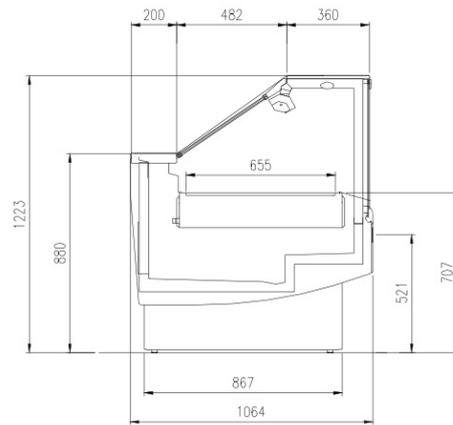
**ESKIMO VC BT**



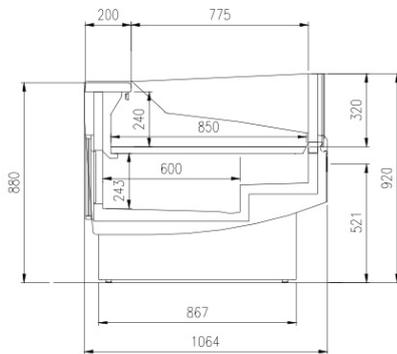
**ESKIMO VDR**



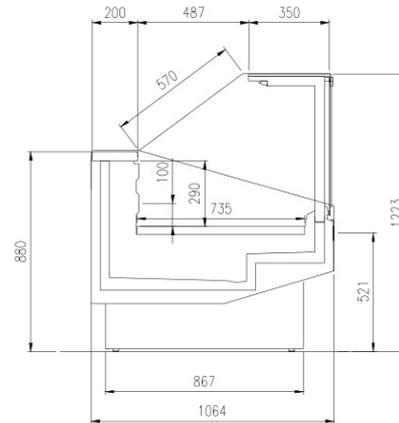
**ESKIMO VDR TCRI**



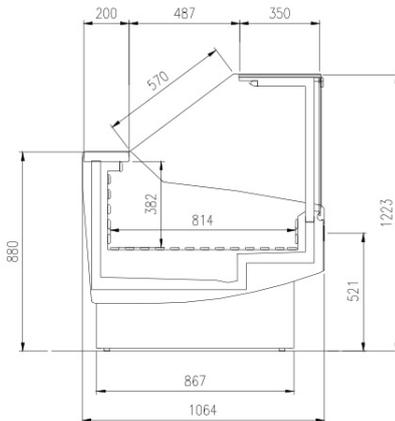
**ESKIMO VDR SS**



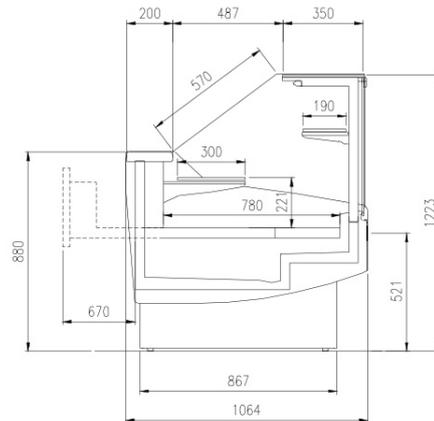
**ESKIMO VDR PE**



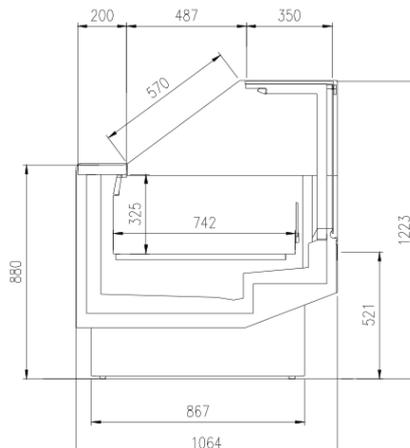
**ESKIMO VDR PA**



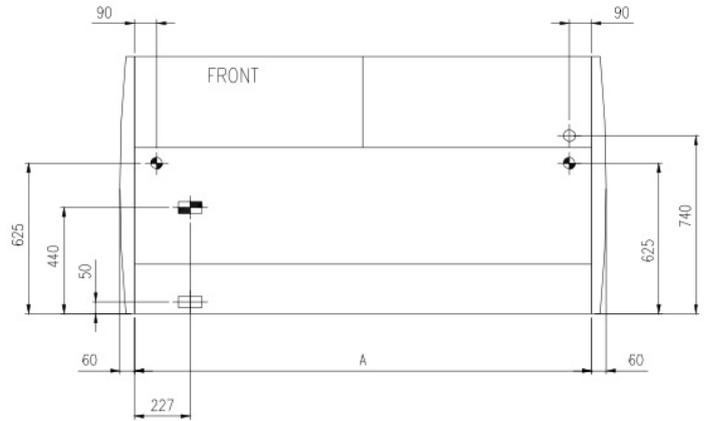
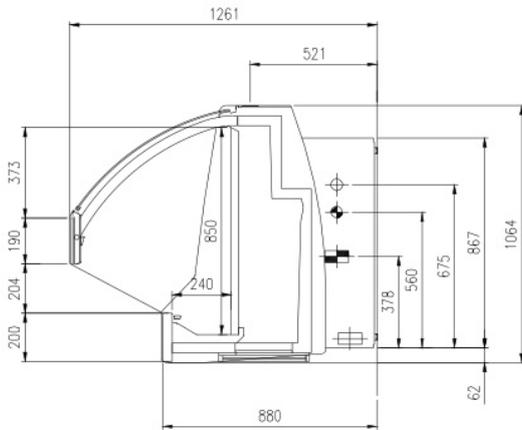
**ESKIMO VDR PS**



**ESKIMO VDR BT**

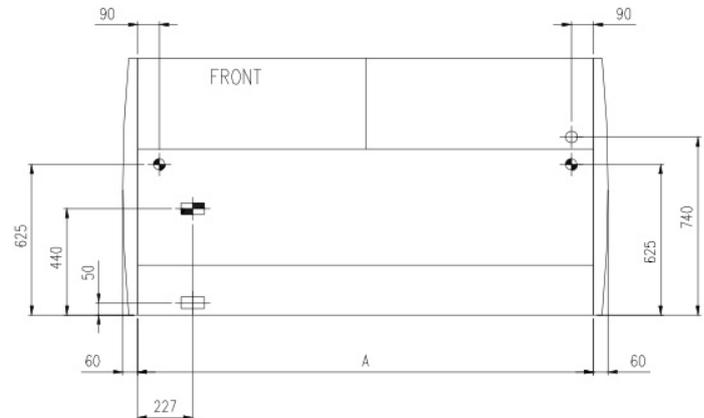
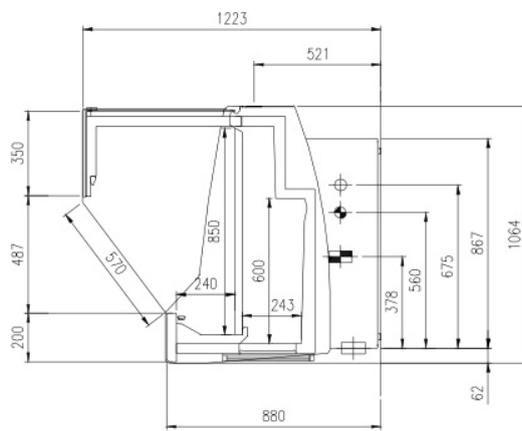


### ANHANG B - Einbauposition Abflüsse, Anschlüsse, Schläuche/Rohrleitungen



-  CONTROL BOARD
-  WATER DRAIN  $\phi 1''$  GAS -  $\phi 32\text{mm}$
-  REFRIGERANT PIPES (REMOTE) -  $\phi 8\text{mm}$  (discharge line) -  $\phi 12\text{mm}$  (suction line)  
(PLUG-IN) - capillary tube (discharge line) -  $\phi 10\text{mm}$  (suction line)
-  ELECTRICAL CONNECTIONS

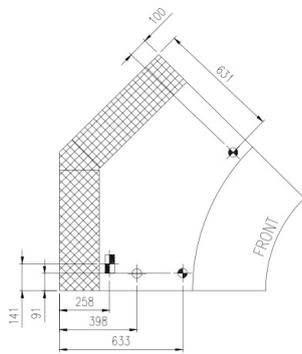
A	625	937	1250	1875	2500	3125	3750
---	-----	-----	------	------	------	------	------



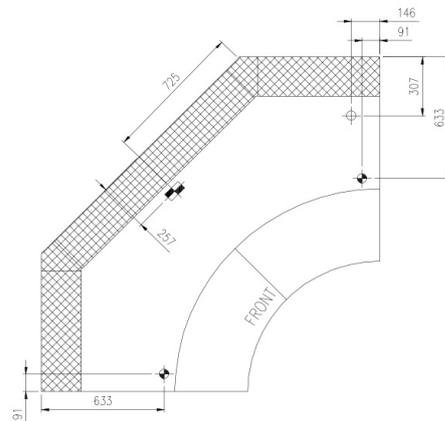
-  CONTROL BOARD
-  WATER DRAIN  $\phi 1''$  GAS -  $\phi 32\text{mm}$
-  REFRIGERANT PIPES (REMOTE) -  $\phi 8\text{mm}$  (discharge line) -  $\phi 12\text{mm}$  (suction line)  
(PLUG-IN) - capillary tube (discharge line) -  $\phi 10\text{mm}$  (suction line)
-  ELECTRICAL CONNECTIONS

A	625	937	1250	1875	2500	3125	3750
---	-----	-----	------	------	------	------	------

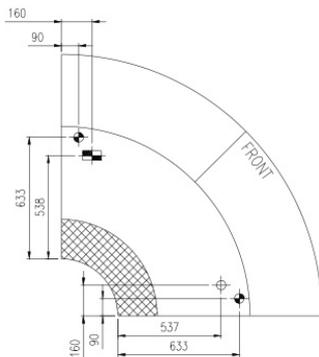
ESKIMO VDR CL 45°I



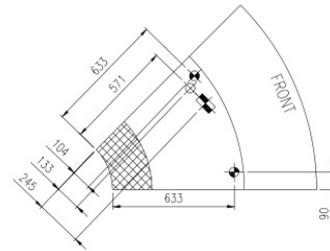
ESKIMO VDR CL 90°I



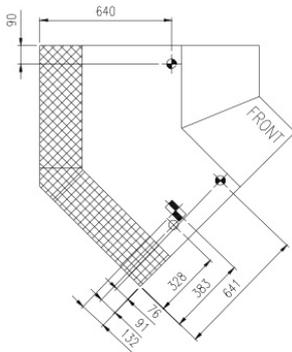
ESKIMO VDR CL 90°E



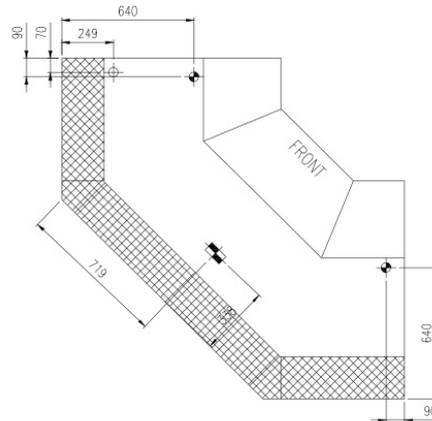
ESKIMO VDR CL 45°E



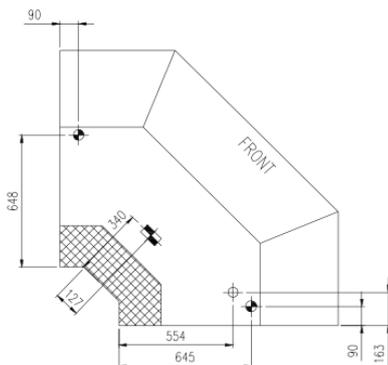
ESKIMO VDR TR 45°I



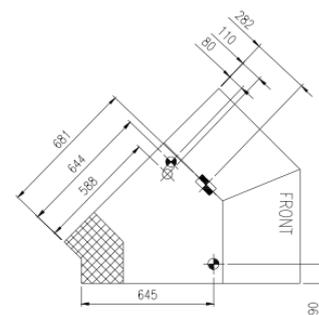
ESKIMO VDR TR 90°I



ESKIMO VDR TR 90°E



ESKIMO VDR TR 45°E



**ANHANG C - Einbauposition Temperaturfühler / Sonden**

**POSIZIONE STANDARD DEL BULBO DI FINE SBRINAMENTO LONTANO DALLE RESISTENZE DI SBRINAMENTO INCLINATO E FORZATO TRA LE ALETTE**

**INSERTO IN TUBO DI RAME Ø10 EQUIDISTANTE TRA LE DUE VENTOLE**

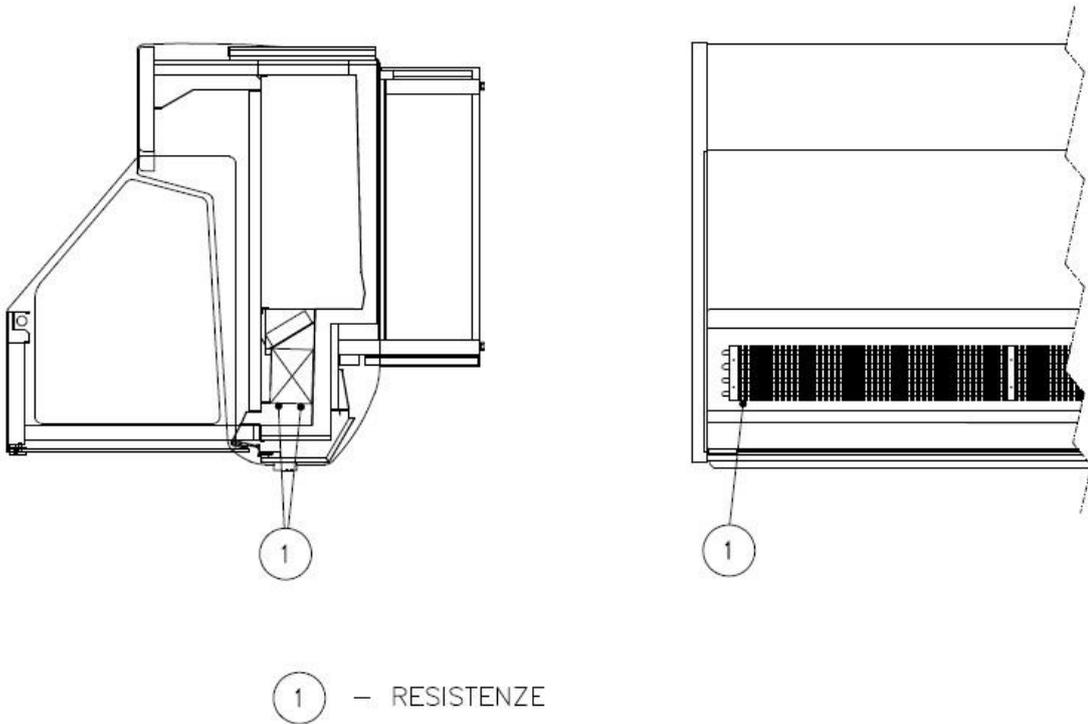
N.	Posizione	Dixell XR40CX	Tipo	Codice
P1	SONDA ARIA ASPIRAZIONE	PTC 1K 25°C-2,5m	PTC - Nero	4131708
P2	SONDA FINE SBRINAMENTO	PTC 1K 25°C-2,5m	SI - Grigio	4131710
T1	SONDA TERMOSTATO LCD			4131307

5	SCALA	MODELLO	VS P82
4	1:1		POSIZIONE SONDE
3			CONTROLLORE XR40CX
2			DWG. CA0F001
1			
REV	DATA	PRIMA EMERSIONE	R.A.
		MODIFICA	CH. & APP.D
		UNGER	ANGOLARI
		20,3mm	20,5

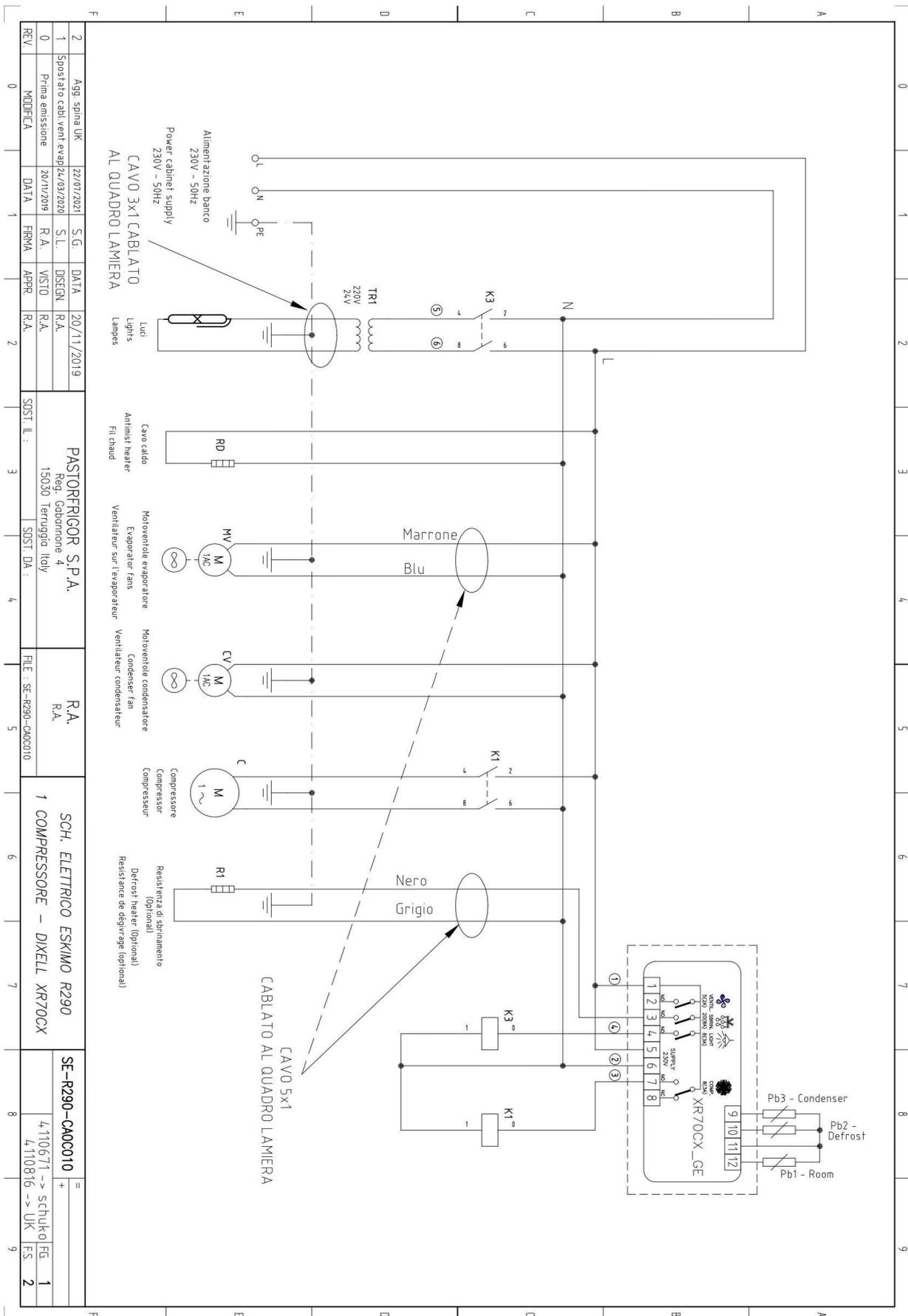
NOTE: USARE E IL SUO CONTENUTO E' IL MONTARE PASTORFRIGOR NON PUO' ESSERE DEBITO. APPROVATO E' ENTRO A TEDI SIDA LA SUA APPROVAZIONE

**ANHANG D - Einbauposition Abtauheizungen**

VS P82



## ANHANG E - Schaltplan



**ANHANG F - Konformitätserklärung und Zertifizierungen**

**PASTORFRIGOR S.p.a.**

Reg. Gabannone, 4 Z.I.  
15030 Terruggia (AL) Italia  
☎ +39 0142 433711

**DICHIARAZIONE CE DI CONFORMITA'**

CE Declaration of conformity, Déclaration de conformité CE, Declaración CE de conformidad,  
Konformitätserklärung CE

**BANCO REFRIGERATO DI TIPO COMMERCIALE DESTINATO  
AI NEGOZI ALIMENTARI IN GENERE.**

- Refrigerated unit for preservation, display and sale of food products.
- Vitrine réfrigérée destinée aux magasins de produits alimentaires pour la conservation, l'exposition et la vente de produits alimentaires.
- Banco refrigerado de tipo comercial destinado a las tiendas de alimentos para conservar, exponer y vender productos alimenticios.
- Gekühlte, kommerzielle Kühltheke für Lebensmittelgeschäfte, zwecks Frischhaltung, Präsentation und Verkauf von Lebensmitteln.

<b>TIPO /MODELLO:</b> (Type/Model; Type/Modèle, Tipo/Modelo, Typ/Modell)	<b>TN - BT Tradizionali</b> <b>TN Murali remoti</b> <b>Murali supermercato</b>
<b>MARCHIO:</b> (Trade mark, Marque, Marca, Marke)	<b>Pastorfrigor</b>
<b>DENOMINAZIONE COMMERCIALE:</b> (Trade name, Dénomination Commerciale, Denominación comercial, Handelsbezeichnung)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Excellence, Eskimo, Prince VDR, Prince, Excelsior, Admiral, President, King, Ballydeck, Islanda</li> <li>• Genova, Roma, Lem</li> <li>• Venezia, Verona</li> </ul>
<b>ANNO DI FABBRICAZIONE:</b> (Year of production, Année de production, Año de fabricación, Baujahr)	<b>2024</b>
<b>L'APPARECCHIO IN OGGETTO È CONFORME A QUANTO PRESCRITTO DALLE DIRETTIVE e NORMATIVE:</b> This device complies with the current directives and regulations: L'appareil en question est conforme aux exigences directives et réglementaires applicables: Este maquinario está conforme a las directivas y normativas: Das genannte Gerät entspricht den folgenden Richtlinien und Vorschriften:	<b>2006/42/CE; 2014/30/UE;</b> <b>2014/35/UE; 2011/65/UE;</b> <b>2012/19 UE; 2014/68/UE;</b> <b>UNI EN 23953-2;</b> <b>D.Lgs 193/2007</b>
<b>LA PERSONA AUTORIZZATA A COSTITUIRE IL FASCICOLO TECNICO È:</b> Responsible person for drawing up the technical file is: La personne autorisée à rédiger le dossier technique est: La persona autorizada a mantener el fichero tecnico es: Die mit der Erstellung der technischen Unterlagen beauftragte Person ist:	<b>Clara Pastorello</b> <b>(legale rappresentante)</b> <b>c/o Pastorfrigor S.p.A.</b> <b>Regione Gabannone, 4 Z.I.</b> <b>15030 Terruggia (Italy)</b>
<b>LUOGO E DATA DI EMISSIONE:</b> (Place and date of issue, Lieu et date d'émission, Lugar y fecha de expedición, Ausstellungsort und -Datum)	<b>Terruggia</b> <b>1 gennaio 2024</b>
<b>IL PROCURATORE:</b> (The legal representative, Le fondé de Pouvoir, El Procurador, Der Bevollmächtigte)	<b>Clara Pastorello</b> 

**PASTORFRIGOR S.p.a.**

Reg. Gabannone, 4 Z.I.  
15030 Terruggia (AL) Italia  
☎ +39 0142 433711

Dichiarazione Ped TN Remota (Rev 0.doc)

Noi, firmatari della presente, dichiariamo sotto la nostra esclusiva responsabilità, che i nostri apparecchi seguono l'articolo 4.3 della **Direttiva PED 2014/68/UE** e come tali non richiedono la marcatura CE a questa direttiva.

We, the signatories of the present document, declare under our own exclusive responsibility that the cases listed below fall under the scope of art. 4.3 of the **PED Directive 2014/68/UE** and therefore do not have to bear the CE marking required by this Directive.

Nous, soussignés, déclarons sous notre seule responsabilité, que nos appareils respectent l'article 4.3 de la **Directive PED 2014/68/UE** et en tant que tels n'exigent pas du marquage CE à la présente directive.

Nosotros, los abajo firmantes, declaramos bajo nuestra exclusiva responsabilidad que nuestros equipos cumplen con el artículo 4.3 de la **Directiva de Equipos a Presión 2014/68/UE (PED)**, y por lo tanto no requieren el marcado CE previsto por esta última.

Die Unterzeichneten erklären unter ihrer ausschließlichen Verantwortung, daß die von uns hergestellten Kühlmöbel den Vorschriften in Punkt 4.3. der **Richtlinie über Druckgeräte (PED) 2014/68/UE** entsprechen und demzufolge keiner CE-Kennzeichnung laut dieser Richtlinie bedürfen.

<p>- <b>Descrizione dell'apparecchio</b> (Cabinet description, description de l'appareil, descripción del equipo, gerätebeschreibung)</p>	<p><b>Mobile refrigerato di tipo commerciale destinato ai negozi alimentari in genere, privo di unità condensatrice</b> Refrigerated Display cabinet for preservation, display and sale of food products, without condensing unit (remote) Comptoir réfrigéré de type commercial destiné aux magasins alimentaires en général, sans unité de condensation Mueble refrigerado comercial para tiendas de alimentos en general, sin unidad de condensación Kühlmöbel für kommerzielle Nutzung in Lebensmittelgeschäften im allgemeinen, ohne Verflüssigereinheit</p>	
<p>- <b>Tipo/modulo</b> (Type/module, type/module, tipo modulo, typ/modul)</p>	<p><b>VS:</b> Excellence, Eskimo, Prince VDR, Prince <b>VL:</b> Excelsior, Admiral, President, King, Ballydeck, Islanda <b>ES:</b> Vulcano, Panarea, Panarea HD, <b>SM:</b> Venezia, Verona, Sardegna, Capri, Sicilia, Milano, Torino <b>MV:</b> Genova, Roma, Lem</p>	
<p>- PS Hp</p>	<p>28 bar</p>	<p><b>Alta pressione</b> (High pression, haute pression, alta presión, hochdruck)</p>
<p>- PS Lp</p>	<p>20 bar</p>	<p><b>Bassa pressione</b> (Low pression, basse pression, baja presión, niederdruck)</p>
<p>- TS - °C</p>	<p>Min.: -15 / Max.: +45</p>	<p><b>Temperatura</b> (Temperature, température, temperatura, temperatur)</p>
<p>- <b>Fluido frigorifero</b> (Refrigerant gas, fluide réfrigérant, liquido refrigerante, Kühlmittel)</p>	<p>R448A - R449A (optional/en option/optional/option/auf Wunsch: R134A - R407C - R407F - R410A - R452A - R455A - R513A)</p>	
<p>- <b>Anno di fabbricazione</b> (Year of manufacture, année de fabrication, año de producción, baujahr)</p>	<p>2024</p>	

Procedura di valutazione utilizzata: controllo interno di fabbricazione

Evaluation procedure followed: internal production control

Procédure d'évaluation utilisée: contrôle de fabrication en interne

Procedimiento de evaluación utilizado: inspección interna de la producción

Gewähltes Auswerteverfahren: fabrikinternes Kontrollverfahren

**Normativa di riferimento** (Ref. Normative, normes de référence, normas de referencia, Angewendetes Normenwerk):

UNI EN 378-x

- Impianti refrigeranti e pompe di calore - Requisiti di sicurezza e ambientale.
- Refrigerating system and heat pumps - Safety and environmental requirements.
- Installations de réfrigérations et pompes de chaleur - Exigences de sécurité et environnementales.
- Instalaciones para la refrigeración y bombas de calor - Requisitos de seguridad y medioambientales.
- Kühlanlagen und Wärmepumpen - Anforderungen hinsichtlich Sicherheit und Umwelt

**Luogo e data di emissione**

Place and date of issue

Lieu et date d'émission

Lugar y fecha de emisión

Ausstellungsort und -Datum

Terruggia il 1 gennaio 2024

**Il Procuratore**

The legal representative

Le Fondé de Pouvoir

El Representante Legal

Der Bevollmächtigte

C. Pastorello



Gemäß der Ökodesign-Verordnung

DELEGIERTE VERORDNUNG (EU) 2017/1369 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND  
DES RATES MIT ZUGEHÖRIGEN DELEGIERTEN VERORDNUNGEN

Jeder Zähler ist mit einem gedruckten Etikett ausgestattet, das die relative Energieeffizienzklasse  
in folgendem Format angibt:



Pastorfrigor S.p.A.

IDENTIFICATION CODE



**1234** kWh/annum

  
**n.nn** m<sup>2</sup>

 **y** °C  
**-x** °C

**PASTORFRIGOR S.p.A**  
Regione Gabannone, 4 – Zona Industriale  
15030 TERRUGGIA (AL) ITALY  
Tel. +39 0142 433711  
Fax. +39 0142 433700

**Der Hersteller behält sich das Recht vor, jeder Zeit und ohne Vorankündigung Änderungen am vorliegenden Handbuch durchzuführen**